

Kurz berichtet**Niederkleen: Pkw fuhr zu schnell auf einer eisglatten Fahrbahn**

Am Freitag, 4. Januar, gegen 15.30 Uhr in Niederkleen in der Sudetenstraße, Einmündung Verbindungsweg zum Mühlenweg konnte eine 48-jährige Pkw-Lenkerin ihr Fahrzeug auf Grund nicht angepasster Geschwindigkeit auf eisglatter Fahrbahn nicht anhalten und stieß mit einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug eines 32-Jährigen zusammen. Verletzt wurde niemand, Gesamtschaden etwa 10000 Euro. (pm)

Linden: Magistrat besichtigte Gelände der Zentralwerkstatt

Wie jedes Jahr traf sich dieser Tage der Lindener Magistrat zu seiner Wanderung durch das Stadtgebiet zum Jahreswechsel. Unter Leitung von Bürgermeister Dr. Ulrich Lenz ging die Gruppe, die wieder durch Ehepartner sowie ehemalige Stadträte verstärkt wurde, am Rathaus los. Von dort ging es am Bauhof vorbei zum nunmehr durch die Stadt erworbenen Gelände der ehemaligen Katastrophenschutz-Zentralwerkstatt am Bahnhof. Dort will die Stadt bekanntlich sowohl den Vereinen Räume zur Verfügung stellen als auch Einrichtungen für die Jugend schaffen. Die Ausgestaltung dieses Areals wird eine der wichtigsten Aufgaben der städtischen Gremien im neuen Jahr sein. Anschließend wanderte die Lindener »Stadtregierung« durch die Bahnhofstraße, zunächst durch den Teil der bereits neu ausgebaut ist und anschließend durch den Teil, dessen Ausbau nun ansteht.

Eine weitere Station war die neue Fischtreppe am Wehr der ehemaligen Universitätsmühle. Diese Einrichtung ermöglicht es den Fischen, wieder zum Laichen bachaufwärts zu schwimmen. Danach ging es weiter zum derzeit entstehenden Lärmschutzwand an der A 485 (Gießener Ring).

Letzte Station war das Gewerbegebiet Lücke-bachtal. Hier begutachtete der Magistrat zunächst die Fortschritte bei der Erschließung des neuen Gewerbegebietes »Lücke-bach West«, wo auch eine zweite Anbindung für das »alte« Gewerbegebiet entsteht. Anschließend diskutierte man vor Ort die Möglichkeit der Errichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Robert-Bosch-Straße/Siemensstraße (bei der Tennishalle), bevor man zum gemütlichen Beisammensein im Landgasthof »Zum Löwen« überging. (pm)

Dorf-Güll: Kleintierzuchtverein veranstaltet seine Hauptversammlung

Seine Jahreshauptversammlung veranstaltet der Kleintierzuchtverein Dorf-Güll am kommenden Freitag, 11. Januar, um 20 Uhr in der Gaststätte »Zur alten Scheune«. Neben der Beitragsumstellung auf Euro stehen Auszeichnungen der Vereinsmeister in der Hauptversammlung auf der Tagesordnung. (pm)

Linden: Unfall in Leihgestern nach Missachtung der Vorfahrt

Eine 21-jährige Pkw-Fahrerin befuhr am 5. Januar gegen 20.10 Uhr die Großen-Lindener Straße aus Richtung Linden in Richtung Pohlheim. An der Einmündung Großen-Lindener Straße/Wilhelmstraße in Leihgestern missachtete sie das Stop-Schild und stieß mit einem vorfahrtberechtigten Pkw, der von einem 22-jährigen Pkw-Fahrer gelenkt wurde, zusammen. Nach Zeugenaussagen versäumte dieser, mittels Fahrtrichtungsanzeiger die Weiterfahrt auf der abknickenden Vorfahrtstraße anzuzeigen. Bei dem Zusammenstoß entstand ein Gesamtschaden von 5000 Euro. (pm)

Linden: Wolfgang Spengler siegte beim Skatturnier der Christdemokraten

Zum Skatturnier zum Jahreswechsel hatte die CDU Linden dieser Tage in den Landgasthof »Zum Löwen« eingeladen. Vorsitzender Norbert Arnold freute sich über eine gute Beteiligung. 26 Skatfreunde, darunter auch zwei Frauen, nahmen an dem Turnier teil. Nach drei Runden setzte sich mit großem Abstand Wolfgang Spengler durch, der 2256 Punkte erzielte. Rang zwei und drei belegten Rainer Speier und Frank Keller, die jeweils auf 1879 Punkte kamen. (pm)

Langgöns/Butzbach: Morgen Besprechung beim SG Kleenheim

Der Vorstand der SG Kleenheim trifft sich am Mittwoch, 9. Januar um 20 Uhr in der Gaststätte »Dorfkrug« in Ebersgöns zu seiner ersten Sitzung im neuen Jahr. Vorsitzender Werner Althenn hat neben der laufenden Runde auch den Punkt »Planung der Jugendrunde 2002/2003« auf die Tagesordnung des Gesprächs gesetzt. (vk)

Pohlheim: »Peppino« zog positive Bilanz seiner Krippenausstellung

Am Dreikönigstag hatte der seit 30 Jahren in Watenborn-Steinberg lebende Giuseppe »Peppino« Mattera noch einmal seine Helfer, Freunde und Bekannte zu einer Abschlussparty an seiner Krippe auf seinem Anwesen im Winkelsborn 4 eingeladen. Mehr als 200 Leute waren zu diesem Abschlussabend bei Glühwein und Grillwürstchen gekommen. »Peppino« hatte mit Freunden die Krippe mit über 250 Figuren bestückt und eine bemerkenswerte Ausstellung entworfen, die seit dem 2. Dezember ausgestellt war. Damit bewahrte er einen alten Brauch aus seiner Heimat Ischia. Erfreut resümierte er, dass schätzungsweise 1500 Personen, darunter auch viele Besuchergruppen wie zum Beispiel der Pohlheimer Magistrat, seine Krippe besichtigten. »Peppino« dankte nochmals seiner Frau Karin, seinem Sohn Mario und seiner Schwester, die während der gesamten Ausstellung zu Besuch aus der Heimat Ischia anwesend war, sowie allen Helfern, die ihm beim Auf- und Abbau der Krippe unterstützt haben. Jetzt werden Pläne für die Ausstellung zum nächsten Advent geschmiedet. (du)

Vereinstreue gewürdigt**Beim Gesangverein »Harmonie« Holzheim gab es Ehrungen**

Pohlheim (ang). Auf viele Auftritte und Ständchen konnte der Gesangverein »Harmonie« Holzheim im Jahr 2002 zurückblicken. Schriftführerin Inge Biadala präsentierte den Mitgliedern im Vereinslokal »Zur Linde« einen Rückblick. Der junge Chor »Voice Factory« bleibt wohl weiterhin ein Frauenchor. Es fanden sich nach einer Werbeaktion nur fünf männliche Interessenten. Eine Wanderung führte die Sängerrinnen und Sänger nach Langgöns zur Bäckerei Kinkel. »Voice Factory« konnte beim Scheunenfest ersten Geburtstag feiern.

Das 80-jährige Bestehen war dem Verein ein großes Jubiläumskonzert in der Grüninger Limeshalle wert. Der erste Holzheimer Weihnachtsmarkt fand am ersten Adventssonntag so viel Zuspruch, dass diese Veranstaltung zur Tradition werden könnte. Für 15 Jahre aktive Sängertätigkeit ehrte Vorsitzender Karl-Heinz Klee Martin Becker, Marianne König und Helene Mildner. 25 Jahre hält Marlene Jung der »Harmonie« bereits als passives Mitglied die Treue. Für eine 25-jährige aktive Sängertätigkeit

sprach der Vorsitzende Karl-Heinz Klee Anke Langer und Martha Klee (in Abwesenheit) Dank und Ehrung aus.

Mit einer Satzungsänderung ermöglichte die Versammlung die Wahl von bis zu neun Beisitzern in den erweiterten Vorstand. Zwei dieser Beisitzer kommen aus den Reihen der passiven Mitglieder. Die Mitglieder wählten Karl-Heinz Klee zum ersten Vorsitzenden, Walter Irmel zum stellvertretenden Vorsitzenden und Marianne König als Kassiererin wieder in den geschäftsführenden Vorstand. Für die Schriftführerin Inge Biadala, die ihr Amt zur Verfügung stellte, wurde Anja Born-Heinrich in den Vorstand gewählt. Zu Beisitzern bestimmte die Versammlung Inge Biadala, Hans Reitz, Ka-



Karl-Heinz Klee ehrte Marlene Jung, Anke Langer, Helene Mildner, Martin Becker und Marianne König. (Foto: ang)

rin Reitz, Susanne Deminger, Andrea Gorldt, Sandra Röder, Simone Trotz, Günter Bingel und Anke Langer. Neben einer Tagesfahrt nach Rüdelsheim am 26. Mai plant der Vorstand einen mehrtägigen Ausflug Anfang Oktober nach Wien. Der nächste Termin für den Gesangverein aus Holzheim ist die Winterwanderung, die am 26. Januar stattfindet.

»Ins Gewerbegebiet Voko Süd kehrt Leben ein«**Ortsvorsteher Hartmut Lutz trug Garbenteicher Bestandsaufnahme vor – Vereine trafen sich zu einem Neujahrsempfang**

Pohlheim (ang). »Aus dem in aller Stille im Jahr 2001 Geleisteten auf das neue Jahr blicken« – Diese Gelegenheit nahm Ortsvorsteher Hartmut Lutz beim Neujahrsempfang der Garbenteicher Ortsvereine am Dreikönigstag gern wahr. Ausrichter war der Geflügelzuchtverein 1973 Garbenteich und Umgebung. So würdigte der Ortsvorsteher die Arbeit des Vereins und seines Vorsitzenden Günter Schäfer.

Im vergangenen Jahr war der rege Verein vom Land für die beste Zuchtanlage in Hessen ausgezeichnet worden. Lutz wünschte sich wieder eine Kirmes im Ort. Obwohl er Verständnis dafür habe, dass der Aufwand einer solchen Veranstaltung nicht gebührend gewürdigt werde. Vielleicht habe man auch nur eine schöpferische

Pause gemacht. Ein Fest ums Rathaus oder um die Kirche regte Lutz erneut an. Der Verkehrsring um Garbenteich sei geschlossen. Das neue Einkaufszentrum am Harnischberg biete neue Einkaufsmöglichkeiten, obwohl die Versorgung durch den Rewemarkt bereits sehr gut sei. Das Gewerbegebiet Voko Süd begänne zu leben.

In den nächsten Monaten werde man sich mit dem Gewerbegebiet Ost beschäftigen. Garbenteich müsse in jedem Falle liebens-, lebens- und wohnenswert bleiben. Bürgermeister Karl-Heinz Schäfer unterstrich, mit dem Euro, an den man sich schnell gewöhnen würde, habe man einen schwereren Geldbeutel, die Zahlen an der Tankstelle seien wieder so wie vor vielen Jahren. Die Rolle des wiedervereinigten Deutschland in

der Welt habe mit dem Einsatz der Bundeswehr in Kriegsgebieten auch ihre Schattenseiten. Vielen Menschen werde der 11. September in Erinnerung bleiben. Ebenso unglaublich wie der Anschlag sei die internationale Solidarität, die dem Terror Einhalt geböte. Schäfer warnte, nach einem Ost-West-Konflikt nun einen Islam-West-Konflikt heraufzubeschwören. Wirtschaftlich blickte Schäfer optimistisch ins neue Jahr. Die Wirtschaft sähe bereits mit Anzeichen für ein Wachstum in den USA einen Silberstreifen am Horizont. Wenn man sich die Pendlerstatistik für den Landkreis anschau, stelle man fest, dass es mehr Arbeitsplätze als Arbeitnehmer gäbe. Schäfer wünschte ein gesundes, glückliches und friedliches 2002.

KUNST KULTUR KARSTADT

Donnerstag, 10. Januar 2002
20.15 Uhr

KARSTADT
KULTUR-CAFÉ
live:

**Hot Jazz mit
Frankreichs Nr. 1**

**Les Haricots
Rouges**

Restaurant-Café, 2. Obergeschoss
Eintritt 18,- €, Einlass ab 19.45 Uhr
über Glastreppenhause Westanlage

KARSTADT
Karstadt AG · Seltersweg 64 · 35390 Giessen

Kartenvorverkauf:
Info-Point im Erdgeschoss und
Service-Center, 2. Obergeschoss

Telefon (0641) 7004-123 / 224 Fax (0641) 7004-390 www.karstadt-giessen.de